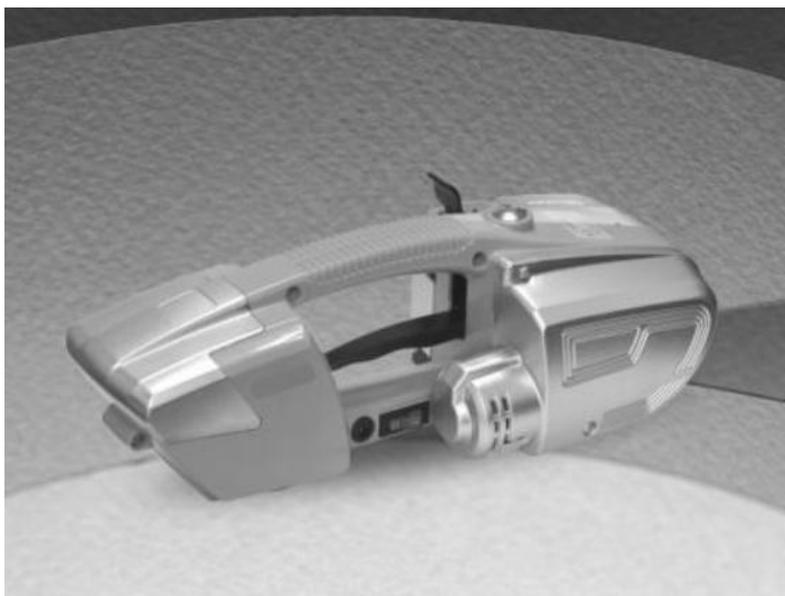


## **JD-13/16 Akkubetriebenes Kunststoffumreifungsgerät**



**Bedienungshandbuch / Ersatzteile**

# ----- [INHALT] -----

<b>TEIL 1. SICHERHEITSHINWEISE</b> .....	1
1.1 Akku-Betrieb .....	1
1.2 Gefahr von Augenverletzungen .....	1
1.3 Bedienung .....	1
1.4 Klebeposition .....	1
1.5 Verteilen der Umreifungsbänder .....	2
1.6 Erwärmung der Umreifungsbänder .....	2
1.7 Bruchgefahr der Umreifungsbänder .....	2
1.8 Abscheren von gespannten Umreifungsbändern .....	2
1.9 Sturzgefahr .....	2
1.10 Gefahr durch Umreifungsgeräte .....	2
<b>TEIL 2. TECHNISCHE PARAMETER</b> .....	3
2.1 Beschreibung .....	3
2.2 Größe des Umreifungsgeräts mit Akku .....	3
2.3 Material des Umreifungsbandes .....	3
2.4 Festigkeit der Umreifungsbänder .....	3
2.5 Arbeitstemperatur .....	3
<b>TEIL 3. PACKUNGSINHALT</b> .....	4
3.1 Akkubetriebenes Umreifungsgerät .....	4
3.2 Akku-Ladegerät .....	4
3.3 Alle Typen sind mit Karton und Perlwooll verpackt .....	4
3.4 Jedes Gerät enthält einen Satz gängiger Werkzeuge .....	4
3.5 Aufhängesystem (optional erhältlich) .....	5
<b>TEIL 4. BEDIENELEMENTE</b> .....	8
<b>TEIL 5. BEDIENUNG</b> .....	10
5.1 Installation .....	9
5.2 Einstellen der Schweißzeit und der Spannkraft .....	9
5.3 Aufwickeln der Umreifungsbänder .....	10
5.4 Einlegen der Umreifungsbänder .....	10
5.5 Spannen der Umreifungsbänder .....	10
5.6 Kontaktkleben .....	11
5.7 Entfernen des Umreifungsgeräts .....	11
5.8 Kontrolle der Verklebung .....	11
<b>TEIL 6. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS</b> .....	12
<b>TEIL 7. AUSTAUSCH VERSCHLISSENER TEILE</b> .....	13
<b>TEIL 8. ALLGEMEINE STÖRUNGEN</b> .....	14
<b>TEIL 9. SCHEMA FÜR DEN AUSTAUSCH VON VERSCHLISSENEN TEILEN</b> .....	15
<b>TEIL 10. JD MONTAGE TEILENUMMER-TABELLE</b> .....	17
<b>TEIL 11. EXPLOSIVE ZEICHNUNG</b> .....	21

Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie bitte die Anweisungen vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie das Handbuch für spätere Referenz auf.

----- [TEIL 1. SICHERHEITSHINWEISE] -----

Bitte lesen Sie die Hinweise sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Verletzungen des Bedieners während des Betriebs führen.



### **1.1 Akku-Betrieb**

#### **Zum Schutz der Umwelt:**

- 1) Bitte werfen Sie verbrauchte Akkus nicht in den Hausmüll, ins Abwasser oder ins Feuer.
- 2) Ihr Händler bietet einen Service zur Rücknahme von gebrauchten Akkus an.

#### **Kurzschluss**

- 1) Lassen Sie Akkus und andere Metallgegenstände nicht zusammen liegen.
- 2) Öffnen Sie Akkus nicht und lagern Sie sie in einem trockenen und frostfreien Raum.  
Die Höchsttemperatur beträgt 50°C. Bitte halten Sie die Akkus stets trocken.
- 3) Laden Sie verbrauchte Akkus nicht auf. Tauschen Sie sie sofort gegen neue Akkus aus.

### **1.2 Gefahr von Augenverletzungen**

Wenn Sie keine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen, kann dies zu Augenschäden und sogar zum Erblinden führen. Das Tragen einer Schutzbrille mit Seitenschutz ist erforderlich.



### **1.3 Bedienung**

Personen, die nicht ordnungsgemäß ausgebildet sind, dürfen das Umreifungsgerät nicht bedienen. Vor dem Spannen von Umreifungsband ist die Bedienungsanleitung zu lesen und richtig zu verstehen. Wenn Sie die Bedienungsanleitung nicht beachten oder die Umreifungsbänder unsachgemäß beladen, kann dies zu einer Beschädigung der Umreifungsbänder führen.

Bevor Sie sich mit dem Umreifungsgerät vertraut gemacht haben, halten Sie bitte Ihre Finger von den Quetsch- und Schneidbereichen fern.

### **1.4 Klebeposition**

Überprüfen Sie die angepresste Klebeposition. Machen Sie sich mit der Kontrolle und Regulierung der Klebekraft vertraut, denn eine unregelmäßige Klebekraft kann unsicher sein und zu schweren Verletzungen führen. Bitte versenden Sie keine Verpackungen, die nicht korrekt verpackt sind.

## **1.5 Verteilen der Umreifungsbänder**

Bitte verwenden Sie die speziell entwickelte Verteilervorrichtung, um die Umreifungsbänder zu verteilen. Bei Nichtgebrauch falten Sie bitte das Bandende in die Verteilervorrichtung.

## **1.6 Warnung vor Umreifungsbändern**

Verwenden Sie die Umreifungsbänder nicht zum Ziehen oder Tragen, da dies leicht zu Verletzungen führen kann.

## **1.7 Bruchgefahr der Umreifungsbänder**

Falsche Bedienung, übermäßiges Spannen, unsachgemäße Verwendung von Umreifungsbändern, scharfe Ecken der Ladung können zum Verlust der Spannkraft führen, oder die Umreifungsbänder können reißen:

Der Bediener verliert das Gleichgewicht und fällt hin.

Umreifungsgerät und Umreifungsband fliegen dem Bediener schnell ins Gesicht.



### **Achtung:**

- 1) **Bei sehr scharfen Ladungswinkeln bitte Kantenschutz anbringen.**
- 2) **Bitte wickeln Sie die Umreifungsbänder um die geeignete Ladefläche.**
- 3) **Beim Spannen und Verkleben befinden sich Bediener und Umreifungsband auf einer geraden Linie. Es besteht Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Umreifungsband oder Umreifungsgerät. Deshalb stellen Sie sich bei der Bedienung bitte neben das Umreifungsband und halten Sie Zuschauer fern. Bitte verwenden Sie die in der Anleitung empfohlenen Umreifungsbänder von guter Qualität, mit geeigneter Breite, Größe und Stärke. Unpassende Umreifungsbänder können beim Spannen Schäden verursachen.**

## **1.8 Abscheren von gespannten Umreifungsbändern**

Verwenden Sie beim Abscheren von Umreifungsbändern ein geeignetes Scherwerkzeug. Achten Sie auf einen sicheren Abstand zu Personen und stellen Sie sich nicht in einer geraden Linie mit den Umreifungsbändern auf und halten Sie Abstand zu den losen Umreifungsbändern. Bitte verwenden Sie zum Scheren der Umreifungsbänder ein spezielles Werkzeug. Es ist nicht erlaubt, einen Hammer, eine Zange, eine Metallsäge, eine Axt usw. zu verwenden.

## **1.9 Sturzgefahr**

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Ein unaufgeräumter Arbeitsbereich birgt Verletzungsgefahr. Vor dem Spannen kann es bei schlechtem Stand oder Ungleichgewicht leicht zu Stürzen kommen, besonders im Treppenbereich. Achten Sie also auf Ihr Körpergleichgewicht. Beide Füße müssen auf einer ebenen und festen Oberfläche stehen. Wenn Sie sich unwohl fühlen, bedienen Sie das Gerät nicht. Bitte beachten Sie die im Arbeitsbereich ausdrücklich genannten Sicherheitsmaßnahmen.

## **1.10 Gefahr durch Umreifungsgeräte**

- 1) Ein gut gewartetes Umreifungsgerät ist notwendig.
- 2) Prüfen Sie regelmäßig auf gebrochene oder verschlissene Teile. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es Risse oder verschlissene Teile aufweist.
- 3) Nehmen Sie keine Modifikationen an der Maschine vor, da dies sonst zu Verletzungen führen kann.

## **2.1 Beschreibung**

Das Umreifungsgerät JD-13/16 verwendet Kunststoffumreifungsbänder. Die Kunststoffbänder werden manuell mit dem Bandzuführgerät um den Karton (Beutel) gewickelt. Das Ende des Bandes wird in das Umreifungsgerät eingeführt und automatisch gespannt, nach der Verklebung durch Reibung abgetrennt.

## **2.2 Größe des Umreifungsgeräts mit Akku**

**Länge:** 340 mm

**Breite:** 130 mm

**Höhe:** 118 mm

**Gewicht:** 2,7 kg

**Akku-Gewicht:** 0,35 kg

## **2.3 Material des Umreifungsbandes**

**Qualität:** flache oder geprägte PET- (Polyester) und PP- (Polypropylen) Bänder.

**Größe:** 13,00-16,00 / 0,4-1,20

Bitte wählen Sie die passende Größe entsprechend dem von Ihnen gekauften Umreifungsgerät.

## **2.4 Festigkeit der Umreifungsbänder**

**Zugfestigkeit:** 600-2800 N einstellbar.

(Der Maximalwert hängt von der Qualität der Umreifungsbänder ab.)

**Spanngeschwindigkeit:** 100-200 mm/s

**Klebekraft:** ca. 75 % des Kunststoffbandes.

(Abhängig von der Qualität der Umreifungsbänder)

## **2.5 Arbeitstemperatur**

Die Umgebungstemperatur beträgt 5 bis 45 °C.

Optimale Arbeitstemperatur ist 15 bis 20 °C.



Bitte verwenden Sie die in der Bedienungsanleitung genannten Teile und Zubehörteile.  
Die Verwendung von anderem Zubehör kann Sie und andere Personen verletzen.

### **3.1 Akkubetriebenes Umreifungsgerät**

Da einige Umreifungsgeräte NiCd- (Nickel-Cadmium) oder NiMH- (Nickel-Metallhydrid) Akkus verwenden, kaufen Sie bitte den Akku für dieses Gerät entsprechend den folgenden Parametern.

Typ: Lithium-Akku    Spannung: 11,1 V    Kapazität: 3,0 Ah

### **3.2 Akku-Ladegerät**

**Standard-Ladegerät:**

Spannungsfrequenz ist 100-245 V AC, 50-60 Hz, DC 12,6 V- 3,0 A

**Ladedauer:**

Lithiumbatterie 3,0 Ah, Ladezeit ca. 90 Minuten.

### **3.3 Alle Typen sind mit Karton und Perlwooll verpackt**

### **3.4 Jedes Gerät enthält einen Satz gängiger Werkzeuge**

**3.5 Aufhängesystem (optional erhältlich)**



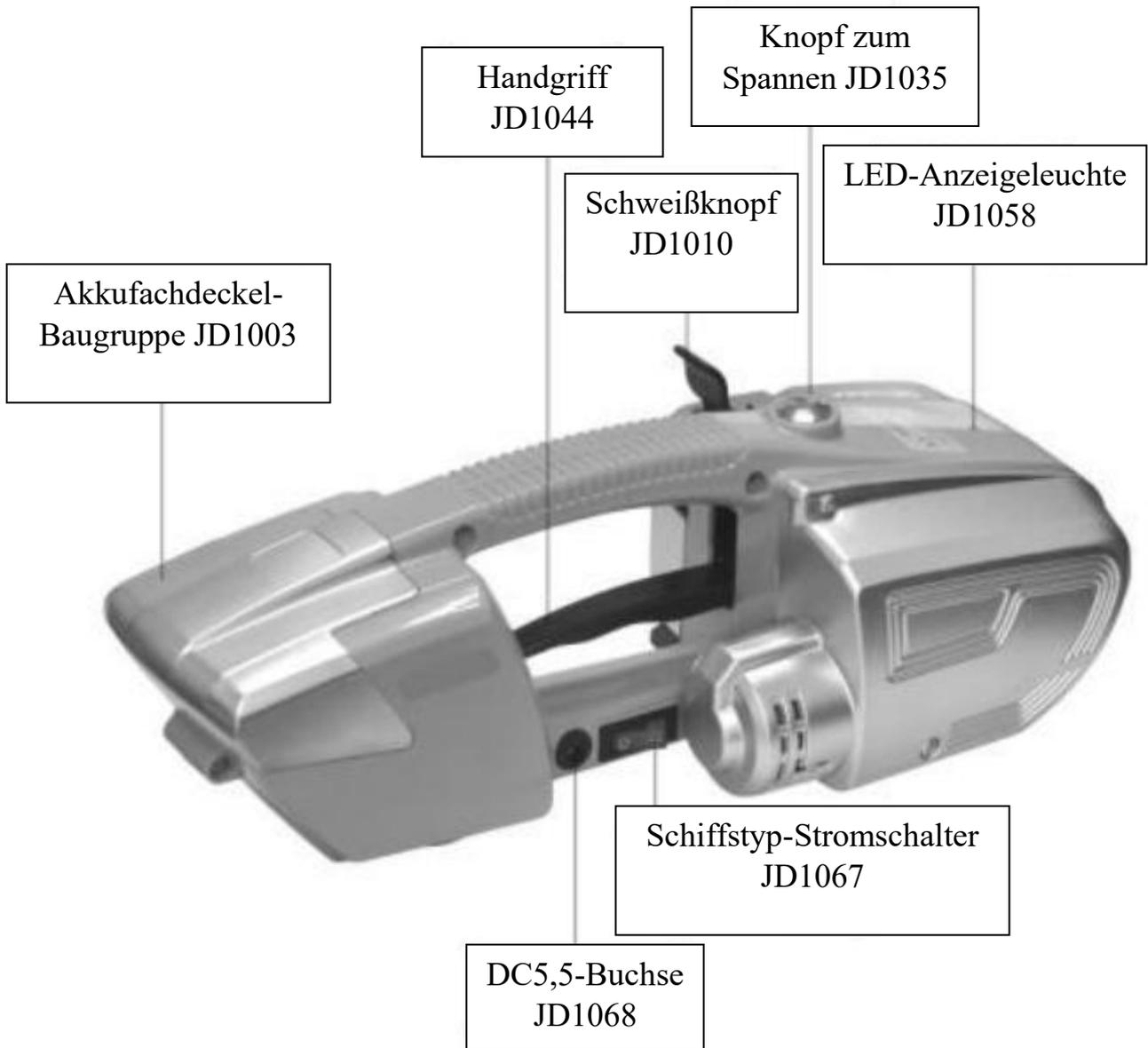
**Abb.1: Mögliche Position der Aufhängung**



**Abb.2: Mögliche Position der Aufhängung**



----- [TEIL 4. BEDIENELEMENTE] -----



LED-Anzeigestatus	
Blau	Normaler Betrieb
Rot blinkend	Schwache Batterie, bitte aufladen
Rot	Maschinenfehler, ausschalten und überprüfen
Lila	Arbeit beendet

## 5.1 Installation

- 1) Bitte stellen Sie Umreifungsgeräte nicht in den Regen!
- 2) Aus Sicherheitsgründen ist der Akku bei der Auslieferung nicht geladen.
- 3) Vor der Benutzung bitte aufladen. Lesen Sie dazu die separate Bedienungsanleitung des Ladegeräts.

### **Einlegen des Akkus**

- 1) Schieben Sie den Akkufachdeckel in Pfeilrichtung nach oben und setzen Sie den Akku von oben nach unten in den Schlitz ein.
- 2) Beim Einlegen des Akkus wird kurzzeitig der Ladestatus angezeigt.
- 3) Der Ladezustand des Akkus wird durch die LED-Ladeanzeige angezeigt.

Aufladung	LED-Anzeige
Nicht geladen	Rot
1/4	Rot blinkend
1/2	Blau
3/4	Blau
5/6	Blau
1/1	Blau



### **Leeren Akku entfernen**

Wenn die LED beim Spannen oder Schweißen rot blinkt, was anzeigt, dass die Batterie zu schwach ist, werden alle elektrischen Funktionen gestoppt.

### **Klebkraft unzureichend**



**Warnung: Wenn die Haftung nicht ausreichend ist, entfernen Sie bitte die Bänder!**

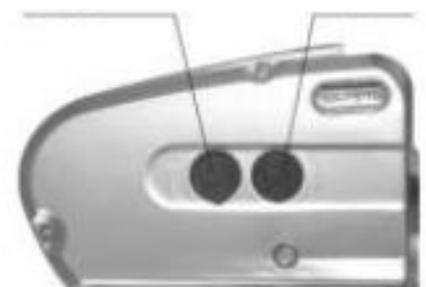
**Der Akku muss aufgeladen werden.**

## 5.2 Einstellen der Schweißzeit und der Spannkraft

Wählen Sie je nach Größe und Qualität der Bänder unterschiedliche Schweißzeiten und Spannkraften. Mit dem linken und rechten Drehknopf können Schweißzeit und Spannkraft eingestellt werden.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Schweißzeit erhöht, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird sie verringert.

Spannkraft                      Schweißzeit



### **5.3 Aufwickeln der Umreifungsbänder**

Wickeln Sie die Bänder wie in der Abb. gezeigt auf.

**⚠ Achtung! Halten Sie sich beim Schweißen von Kunststoffbändern von Öl, Fett und anderem Schmutz fern. Verschmutzte Bänder können nicht geschweißt werden.**



### **5.4 Einlegen der Umreifungsbänder**

Heben Sie den Griff mit der rechten Hand an, führen Sie die Umreifungsbänder mit der linken Hand ein, und lassen Sie den Griff los, wenn zwei Umreifungsbänder parallel übereinander liegen.



### **5.5 Spannen der Umreifungsbänder**

Drücken Sie den Spannkopf, bis die Bandspannung erreicht ist, und lassen Sie dann den Schaltknopf los.

Der Spannvorgang kann jederzeit unterbrochen oder erneut gestartet werden. Während des Spannvorgangs leuchtet die LED blau.

Nach Erreichen der gewünschten Spannung den Schalterknopf nicht mehr drücken. Es besteht die Gefahr, dass das Band reißt.

#### **HINWEIS:**

Drücken Sie den Spannkopf so lange, bis die LED lila leuchtet. Der Spanschutz hat keinen Einfluss auf den nächsten Schritt.



**⚠ Halten Sie beim Spannen das Gleichgewicht des Umreifungsgeräts aufrecht.**

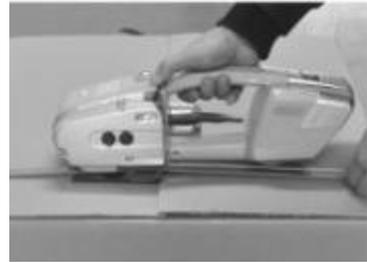
**Bitte behindern Sie die Bewegungsrichtung des Umreifungsgeräts nicht.**

### **5.6 Kontaktkleben**

Drücken Sie den Schweißknopf kurz und lassen sie sofort los. Das Kunststoffband wird geschweißt und die überflüssigen Bänder werden entfernt.

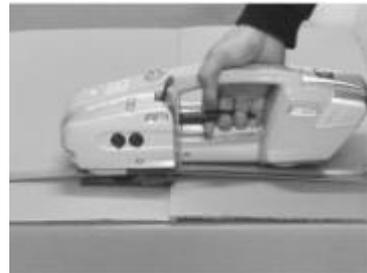
Während des Schweißens leuchtet die LED in blau oder lila.

Der Schweißvorgang ist abgeschlossen.



### **5.7 Entfernen des Umreifungsgeräts**

Heben Sie den Griff und die Umreifungsbänder leicht an und ziehen Sie das Gerät zur rechten Seite von den Umreifungsbändern weg.



### **5.8 Kontrolle der Verklebung**

Eine normale Kontrolle der Verklebung ist notwendig. Sie können die Qualität der Verklebung beobachten.

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



#### **Korrekte Verklebung:**

Schweißen Sie die gesamte Breite des Bandes, die Schweißlänge beträgt etwa 19 mm. Eine kleine Menge geschmolzenen Kunststoff darf über die Kante fließen.

#### **Schweißzeit ist zu kurz:**

Es wird nicht die gesamte Breite verschweißt und die Haftung ist unzureichend.

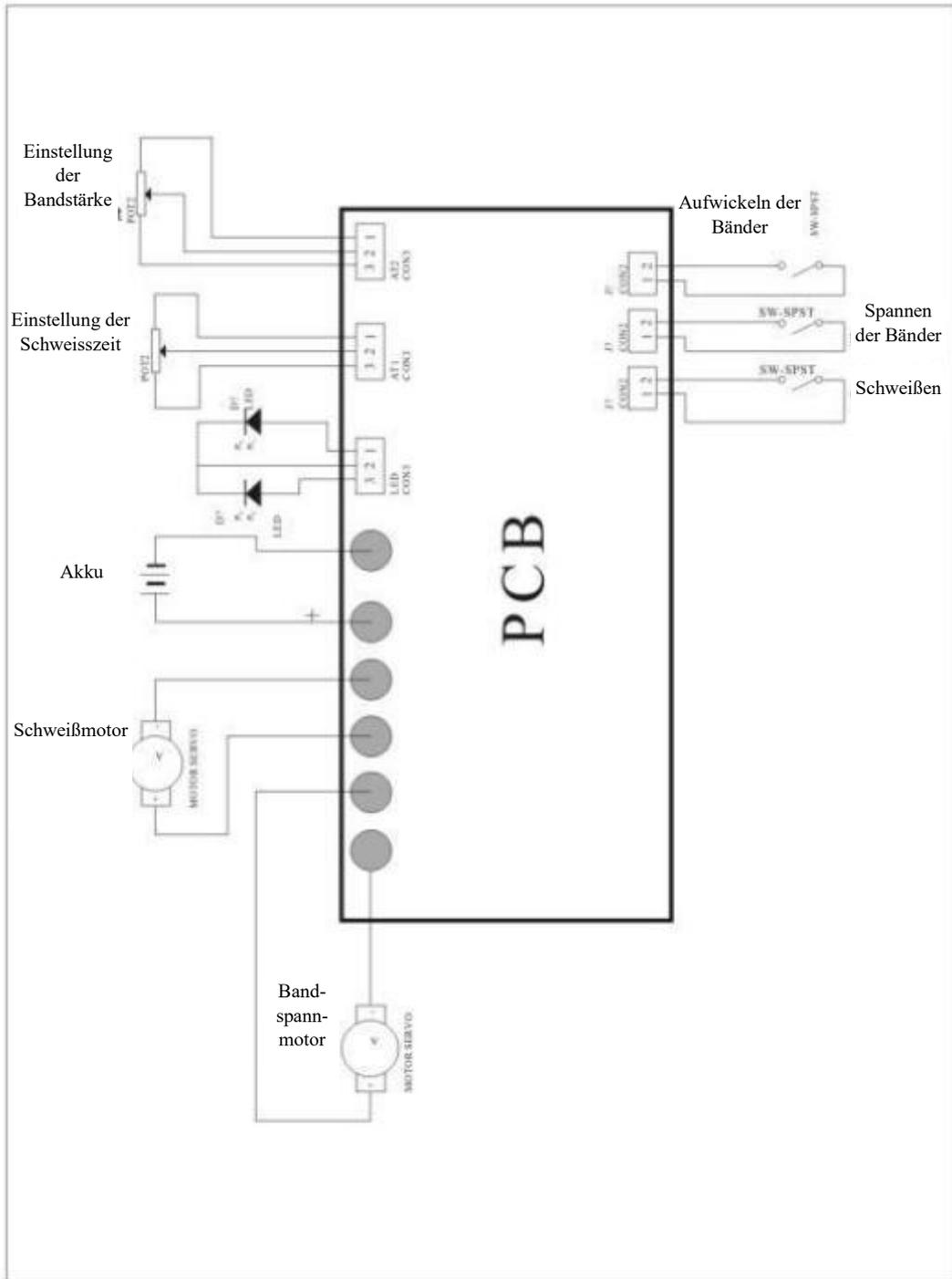
**⚠️ WARNUNG! Bänder mit unzureichender Schweißung müssen entfernt werden. Stellen Sie die Schweißzeit ein.**

#### **Schweißzeit ist zu lang:**

Wenn die Schweißzeit zu lang ist, werden die Bänder überhitzt und der geschmolzene Kunststoff läuft an zwei Seiten über. Die Klebewirkung ist beeinträchtigt.

**⚠️ WARNUNG! Bänder mit unzureichender Verklebung müssen entfernt werden. Stellen Sie die Schweißzeit ein.**

----- [TEIL 6. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS] -----



 **Bei jeder Wartung entfernen Sie bitte den Akku.**

**Schneidemesser (JD-1029):** Zuerst die Abdeckungsschrauben der linken Platte entfernen und die Abdeckung abnehmen. Dann die Schrauben am Schneidemesser entfernen und das Schneidemesser abnehmen. Das neue Schneidemesser einsetzen und alles in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

**Untere Schweißzahnplatte (JD-1024):** Zuerst die Schrauben der Schweißzahnplatte (JD-1025) an der Basis entfernen und die Schweißzahnplatte abnehmen. Die obere Platte der Zahnplatte austauschen und alles in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

**Spannzahnplatte (JD-1014):** Die Schrauben der Spannzahnplatte am Sockel entfernen und die Spannzahnplatte abnehmen. Die obere Platte der Zahnplatte austauschen und alles in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

**Spannrad (JD-1013):** Die linke und rechte Abdeckung entfernen, die Mutter des Bolzens an der Verbindungswelle entfernen und die Frontabdeckung abnehmen. Das Spannrad austauschen und alles in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

## **Einstellung von Spannen, Verkleben und Abschneiden**

---

Wenn die Spannung nachlässt, entfernen Sie die Schrauben der Spannzahnplatte an der Basis und ersetzen Sie die obere Platte der Zahnplatte.

Legen Sie die werkseitig mitgelieferte Dichtung unter die Spannzahnplatte und bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge zusammen.

Bei Verwendung von 0,5-1,2 mm dicken Bändern darf der Schweißspalt zwischen oberer und unterer Zahnplatte nicht verstellt werden, da dies zu einer schlechten Schweißung führt. Entfernen Sie die linke Paneelabdeckung. Entfernen Sie die Schrauben am Schweißknopf (JD-1010) und den Schweißknopf. Stellen Sie die M6-Schrauben der Drehachse an der Federhalterung ein. Halten Sie die Drehachse fest und stellen Sie die Federspannung ein, indem Sie die M6-Mutter nach links und rechts drehen, und bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge zusammen. ( Das Gerät wurde beim Verlassen des Werks eingestellt, bitte überprüfen Sie die Schweißzeit)

Wenn das Schneidemesser nicht mehr glatt ist, tauschen Sie das Schneidemesser (JD-1029) oder die Druckfeder des Schneidmessers (JD-1030) aus. Beziehen Sie sich auf das Verbrauchsmaterial des Schneidmessers.

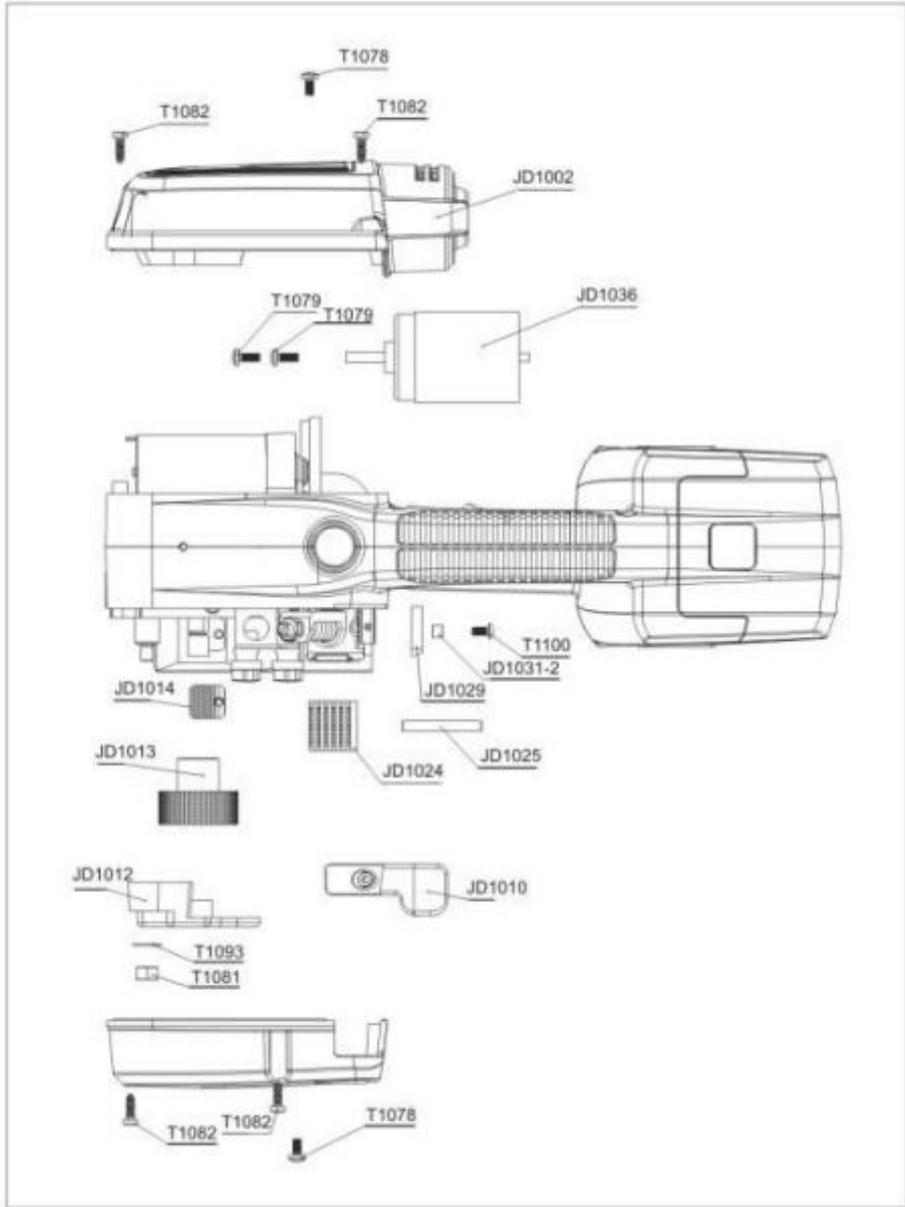
Wie auf Seiten 15-16 gezeigt.

----- [TEIL 8. ALLGEMEINE STÖRUNGEN] -----

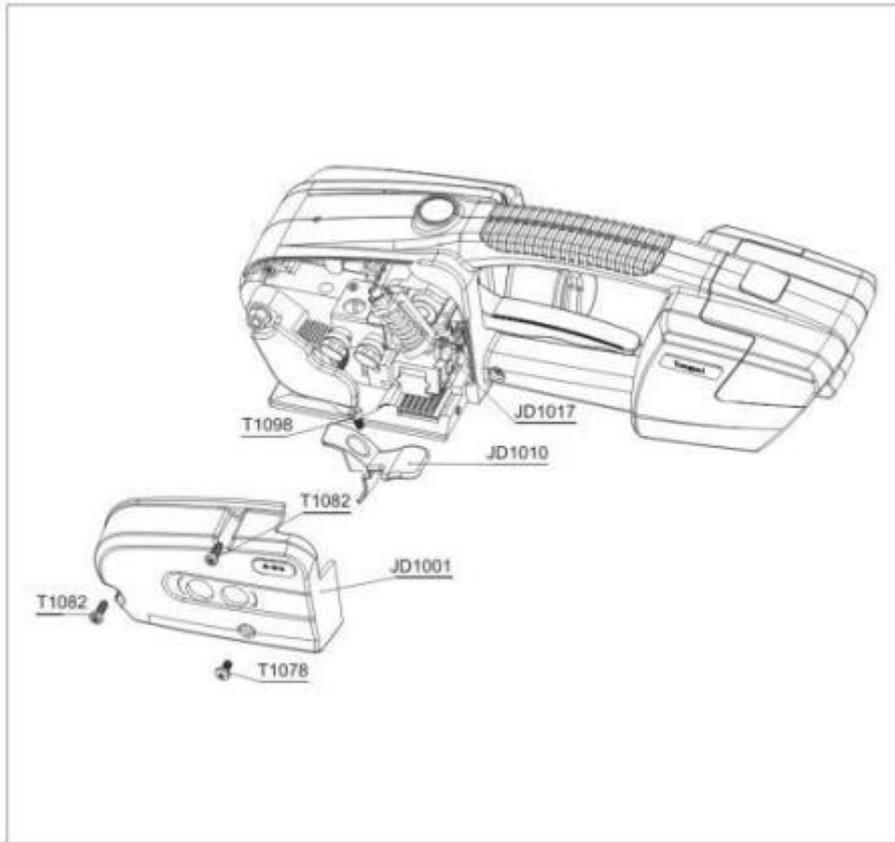
1. Besonderer Grund: Wenn das Gerät im Umreifungsprozess stecken bleibt (LED leuchtet rot), was dazu führt, dass die Umreifungsbänder im Gerät stecken bleiben und nicht entfernt werden können. Schalten Sie sofort das Gerät aus, schneiden Sie die Umreifungsbänder durch, entfernen Sie die Schrauben an der linken und rechten Bedienfeldabdeckung und nehmen Sie sie ab. Entfernen Sie die Umreifungsbänder und überprüfen Sie das Gerät. Prüfen Sie, ob die Leitungen am Fahrschalter abgefallen sind und tauschen Sie den Mikroschalter aus.

2. Drücken Sie den Schweiß- und Spannkopf. Wenn sich der Motor nicht dreht, prüfen Sie den Motor und den Mikroschalter (T1099) und tauschen Sie den Motor und den Mikroschalter (T1111) aus.

----- [TEIL 9. SCHEMA FÜR DEN AUSTAUSCH VON VERSCHLISSENEN TEILEN] -----



----- [TEIL 9. SCHEMA FÜR DEN AUSTAUSCH VON VERSCHLISSENEN TEILEN] -----



----- [TEIL 10. JD MONTAGE TEILENUMMER-TABELLE] -----

Tabelle 1

Materialcode	Teil-Nr.	Teilebezeichnung	Maßstab
2010013534	JD1001	Linke Bedienfeldabdeckung	1
2010013535	JD1002	Rechte Bedienfeldabdeckung	1
2010013536	JD1003	Akkufachabdeckung (Baugruppe)	1
1030113720	JD1003-1	Akkufachabdeckung	1
1030113721	JD1003-2	Akkufach	1
2010013667	JD1003-3	Steckplatte	1
1030114021	JD1004	Aufhängehaken (optional)	1
2010013668	JD1008	Potentiometer-Einbau	1
2010013125	JD1009	Basis	1
1030113668	JD1010	Schweißknopf	1
2010013126	JD1012	Linkes Paneel	1
2010013503	JD1013	Spannrad	1
2010016513	JD1014-1	Spannzahnplatte	1
2010013573	JD1015	Verbindungswelle	1
1030113524	JD1017	Schweißständer Feder	1
2010013129	JD1018	Schweißständer	1
2010013143	JD1018-1	Bolzen der Ständerwalzewelle	1
2010013144	JD1018-2	Ständerwalzenwelle	1
2010013145	JD1019	Positionierstift des Schweißständers	1
2010013146	JD1020	Schweißdrehachse	1
2010013128	JD1021	Schweißsperrblock	1
2010013574	JD1022	Federfixierter Bund	1
2010013130	JD1024	Geschweißte Zahnplatte	1
2010013147	JD1025	Gewindestift der unteren Schweißzahnplatte	1
2010096282	JD1027-A	Schweißrahmen	1
2010096283	JD1027-B	Gleitendes Schurrengestell	1
2010013132	JD1028	Gleitender Zahnblock	1
2010013133	JD1029	Schneidemesser	1
1030113525	JD1030	Messerfeder 13	1
1030113526	JD1030-1	Messerfeder 16	1
2010013669	JD1031	Schneidemesser-Schraubenkombination	1
2010013148	JD1031-2	Messerbuchse	1
1030113527	JD1032	Spannfeder des Gleitschurrenrahmens	1

----- [TEIL 10. JD MONTAGE TEILENUMMER-TABELLE] -----

Fortsetzung

Materialcode	Teil-Nr.	Teilebezeichnung	Maßstab
2010013537	JD1033	Linke Schale	1
2010013538	JD1034	Rechte Schale	1
1020200900	JD1036	Schweißmotor	1
2010013539	JD1040	Exzenterwelle	1
2010013540	JD1041	Riemenrad der Exzenterwelle	1
2010013541	JD1042	Riemenrad des Motors	1
1021503506	JD1043	Treibriemen	1
2010013134	JD1044	Handgriff	1
2010013149	JD1044-1	Lünettenstift 1 des Handgriffs	1
2010013150	JD1044-2	Lünettenstift 2 des Handgriffs	1
2010013151	JD1044-3	Kontaktstift am Handgriff	1
2010013152	JD1044-4	Federstift des Handgriffs	1
1030113673	JD1045	Spannfeder des Handgriffs	1
2010013153	JD1046	Fester Bolzen des Schweißsperrblocks	1
1020101250	JD1048	Spannmotor	1
2100017189	JD1050-A	Deckplatte des Getriebegehäuses	1
2010013137	JD1051	Antriebsgetriebe	1
2010013138	JD1052	Schneckengetriebe	1
1030102659	JD1053	Unterlegscheibe $\Phi 5$	1
1030102658	JD1054	Unterlegscheibe $\Phi 4$	1
2010013154	JD1055	Angetriebene Getriebewelle	1
2100017188	JD1056-A	Gehäuse des Untersetzungsgetriebes	1
2010013140	JD1057	Turbine	1
2010013141	JD1059	Schnecke	1
20500100055	JD1060	Lagerdeckel des Untersetzergehäuses	1
2010013142	JD1066	Angetriebenes Getriebe	1
1021000942	JD1069-1	Leiterplatte	1
1030113725	JD1070	Zellenstapel-Baugruppe	1
2010013672	JD1070-1	Akku-Einsatz	2
2010013543	JD1070-2	Akku-Platte	1
2010013673	JD1072	Anti-Kollisions-Verschleißschutz-Block	1
2010013575	JD1074	Abstandhalter für Exzenterwelle	2
2010013675	JD1075	Abstandhalter für Riemenrad	1

----- [TEIL 10. JD MONTAGE TEILENUMMER-TABELLE] -----

Fortsetzung

Materialcode	Teil-Nr.	Teilebezeichnung	Maßstab
2010013676	JD1082	Spannabstandshalter	5
1021602954	JD1084	Akku	1
1020608882	JD1085	Ladegerät	1
1030113747	JD1086	PE-Schaumstoff-Innenverpackung	1
1030113679	JD1087	Folie für Farbkarton	1
1030113680	JD1088	Folie für Weißkarton	1
1030113802	JD1089	Außenkarton 1 (46,5x19x29,5)	1
1030113801	JD1090	Außenkarton 2 (46,5x38x29,5)	1
1030118197	JD1092	JD englisches Markenzeichen rechts	1
1030118198	JD1093	JD englisches Markenzeichen links	1
1030114683	JD1094	Yongpai-Zeichen als Handelszeichen	1
2010054287	JD1095	Potentiometer-Mutter	2
2010060766	JD1096	Turbo-Dichtung	2
2011000095	JD1097	Drehknopf	2
1030119477	JD1098	Typenschildaufkleber der elektrischen JD-Baureihe	1
1030119486	JD1098-A	Typenschildaufkleber der elektrischen JD-Baureihe (Englisch)	1
1030119589	JD1099	Etikett für JD-Lithiumbatterie	1
1030116576	T1078	Verzinkte Kreuzschlitzschraube M4X8	4
1030116577	T1079	Verchromte Kreuzschlitzschraube M4X10	1
1030113532	T1080	Schwarze Kreuzschlitzschraube M2,5X10	2
1030113533	T1081	Gegenmutter M6 verzinkt	2
1030116578	T1082	Selbstschneidende Kreuzschlitzschraube BT-Typ M4X16 (Farbe Stahlfliese)	4
1030116579	T1083	Verzinkte selbstschneidende Schraube M3X10 (Farbe Stahlfliese)	4
1030116580	T1084	Schwarze halbrunde Kreuzschlitzschraube M2X8	5
1030114835	T1085	Schwarze Innensechskantschraube mit Innensechskant M4X15	1
1030116581	T1087	Selbstschneidende Kreuzschlitzschraube BT-Typ M4X20	8
1030113539	T1088	Schwarze Zylinderschraube mit Innensechskant M4X4	1
1030116582	T1089	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M3X6	6
1030117837	T1090	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M5X10	3
1030114836	T1090-1	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M3X12	1
1030116583	T1091	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M3X8	4
1030115440	T1091-1	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M3X10	7
1030125124		Flachdichtung $\Phi$ 6	2

----- [TEIL 10. JD MONTAGE TEILENUMMER-TABELLE] -----

Fortsetzung

Materialcode	Teil-Nr.	Teilebezeichnung	Maßstab
1030100433	T1094	Stahlkugel $\Phi 5$	4
1021400591	T1095	Kompositlager 12X10X12	2
104000443	T1097	Potentiometer	2
1030105808	T1098	Schwarze Zylinderschraube mit Innensechskant M4X8	1
1020608828	T1099	Schweißschalter	1
1030116584	T1100	Schwarze Innensechskant-Flachkopfschraube M4X8	3
1020609197	T1101	Spannknopf	1
1030113529	T1102	Innerer Sprengring $\Phi 17$	1
1021401815	T1103	606 Lager wechseln	2
1021401816	T1104	Nadellager NK10/12	1
1030114857	T1105	Schwarzer Gewindestift M4x4	5
1021401583	T1106	Lager des angetriebenen Getriebes WML-5009-2Z	2
1020608831	T1107	Anzeigelampe	1
1021400507	T1108	Lager des Gehäuses des Untersetzungsgetriebes 6900	2
1021400711	T1109	Frontlager der Schnecke 607zz	1
1021401828	T1110	Rückenlager der Schnecke BK0810	1
1021400002	T1110-1	Öl-Lager	1
1020608827	T1111	Mikroschalter für den Bandrücklauf D2F-01FL	1
1020608832	T1112	Netzschalter Wippschalter KOD3	1
1020608871	T1113	Akku-Ladesockel DC5,5x2,1mm	1
1030200331	T1114	Nicht-einstellbarer Schraubenschlüssel 8-10mm	1
1030113572	T1115	Schraubendreher 4 cun gerade oder Kreuzwechsel	1
1030202263	T1116	Steckschlüssel S2,5	1
1030200298	T1117	Steckschlüssel S3	1
1030200299	T1118	Steckschlüssel S4	1
1030113448	T1119	Stahlvorstecher	1
1021401629	T1120	Komposit-Öllager 10X12X18	2
1030114842	T1121	Schwarze Kreuzsenkkopfschraube M2,5X6	1
1030113851	T1122	Schwarzer Gewindestift M5x8	1
1030112364	T1123	Schwarzer Gewindestift M4x3	2
1030102639	T1124	Schwarzer Gewindestift M4x5	1
1030117216	T1125	O-Ring aus NBR (Innenloch 6, Leitungsdurchmesser 1,5)	2

----- [TEIL 11. EXPLOSIVE ZEICHUNG] -----

